Die ersten Generatoren sind in Woltschansk eingetroffen

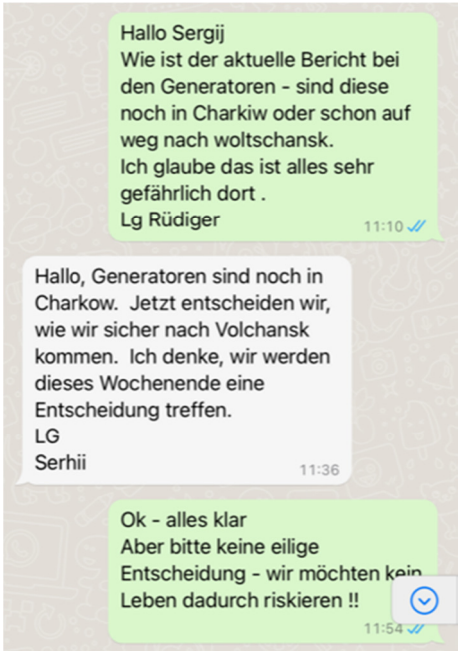
Große Freude bei Familie Kuznietzov in Woltschansk und Alme; natürlich auch bei der Alme AG. Die ersten 4 Generatoren sind vor Ort nach 14 Tagen Transport eingetroffen und schon bei den Familienmitgliedern im Einsatz.

Die weiteren 6 Generatoren wurden Freitag vor einer Woche wieder auf die Reise gebracht und sind am Donnerstag in Charkiw eingetroffen. Aufgrund der Situation vor Ort ist aber noch nicht klar, wann diese nach Woltschansk weiter transportiert werden können.

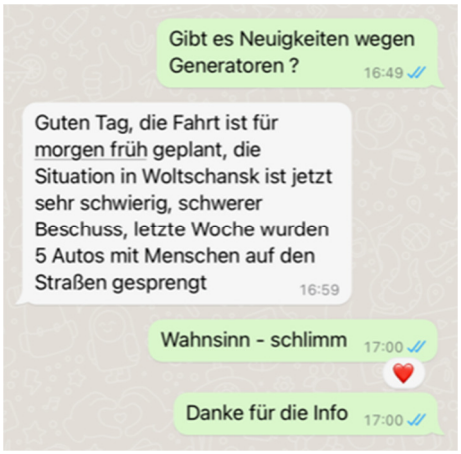
Hier nun zu den bewegenden Einzelheiten des ersten Transportes.

Wir lassen die Whats-App Nachrichten im Original unkommentiert:

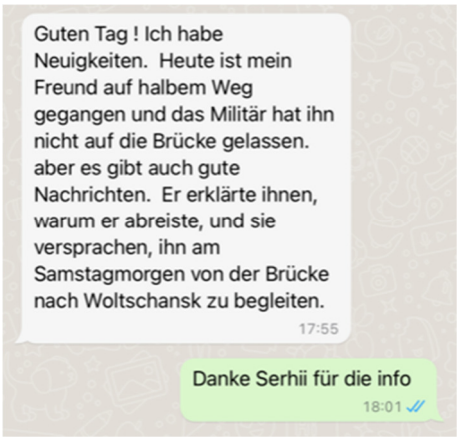
Samstag 11.03.23:



Mittwoch 15.03.23:

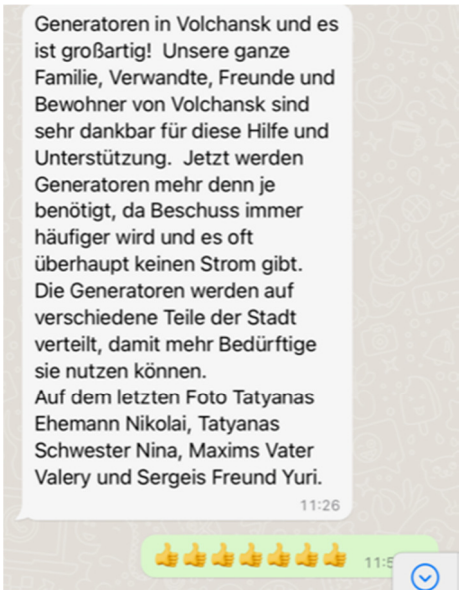


Donnerstag 16.03.23:



Samstag 18.03.23:

Samstag 18.03.23:



Da die besagte Brücke über dem über den „Siwerskyi-Donez“ Fluss nur noch fußläufig überquert werden kann, mussten Yuri und sein Freund die Generatoren auf einer Strecke von 200 m zu Fuß mit Hand und Gepäckkarre einzeln hinübertragen.

Die ganze Mühe hat sich gelohnt – Am Samstag, den18.03.23 konnten gegen Mittag die ersten 4 Generatoren übergeben werden.

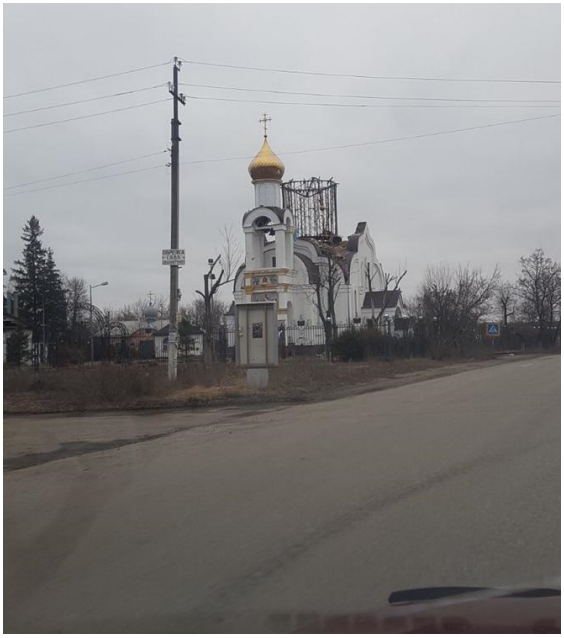
Auf dem Foto Freund Yuri bei der Übergabe mit Tatjanas Mann, ihrer Schwester Nina und Valery, dem Vater von Maxim, dessen Familie auch damals geflohen ist und jetzt in Brilon wohnt.

So haben sich dann auch die Mühen aller und auch die Großzügigkeit der Spender gelohnt und es konnte gezielt vor Ort geholfen werden.

Ein riesen Dank hier den Busfahrern, die die Generatoren in der Ukraine zur Paketstation gebracht haben und natürlich Yuri, der diese dort abgeholt hat und unter Lebensgefahr mit seinem Auto nach Woltschansk weitergebracht hat.

Anbei Impressionen aus Woltschansk (ohne Worte):

Zerstörte Schule und Kirche



Am Freitag, den 24.03.23 wurde dann der nächste Transport mit den restlichen 6 Generatoren gestartet und diese sind am Donnerstag, den 30.03.23 in Charkiw von Yuri in Empfang genommen worden.

Da die Lage dort sehr ernst und gefährlich ist, konnten diese aber noch nicht weiter verteilt werden. Wir hoffen, dass aber bis Ostern alle Generatoren zu den Einsatzorten gebracht werden, den Menschen eine Stromquelle bieten und das Leben vor Ort erleichtern.

Wir werden davon weiter berichten.

Serhij mit den beiden Busfahren vor der Abfahrt in Dortmund

Yuri und ein Freund nehmen die 6 Generatoren in Charkiw in Empfang